

# PREMIUM WUNDMANAGEMENT- SCHULUNGEN<sup>®</sup>

# PROGRAMM 2021

*Curriculum Inhalte*



## Eine Weiterbildung mit drei möglichen Abschlüssen

WM<sup>®</sup>-WundManager

WDA<sup>®</sup>-WundDiplomArzt mit Weiterbildungspunkten der jeweiligen Ärztekammer

ZWM<sup>®</sup>-ZertifizierterWundmanager mit Akademie-ZWM-Zertifikat und geschütztem Markentitel

Seit Jahren bewährt – fachlich hochwertig – praxisrelevant  
TÜV AUSTRIA zertifizierte ZWM<sup>®</sup>-Kurse – mit über  
25 internationalen Fachdozenten

Bisher über 9.700 WM<sup>®</sup>-Basiskursbesucher  
und über 1.800 ausgebildete  
ZWM<sup>®</sup>-Zertifizierte Wundmanager/-innen



Unabhängige, freie Fort- und Weiterbildung



## Kongress Akademie ZWM® Nr.: 35

in Salzburg vom 09.09.-11.09.2021 im Wyndham Grand Hotel

### NEU ab sofort!

Auf Grund der Gegebenheiten führen wir das Modul 1 nur noch je 1x im Jahr in Graz und Zürich in Präsenz durch, dafür haben wir das Modul 1 im Selbststudium um einiges erweitert.

#### Modul 1 im Selbststudium mit E-Learnings Unterstützung

Auf Basis der bereits durch die COVID 19 entstandene Situation können wir die zusätzlichen erarbeiteten und erweiterten E-Learnings Unterstützungen zum Basiskurs Modul 1, allen zukünftigen Schulungsteilnehmern als generellen Zugang zur WM®/ZWM® Fort-/Weiterbildung anbieten. Der massive Ausbau der Videounterstützung und der Lehrfilme zu Modul 1 bringt für sie den Vorteil von geringeren Präsenzzeiten (-4 Tage) und damit verbunden auch weniger Verlust von Arbeitszeit und deutliche Einsparung von Reise- und Übernachtungskosten. Zusätzlich bietet Gerhard Kammerlander 1 Woche oder 2 Wochen vor dem Beginn des Modul 2, je nach Terminmöglichkeit, eine Videokonferenz von 1-2 Stunden an. In dieser können sie die bis dahin erarbeiteten Inhalte der Modul 1 PDF-Skripten bei Bedarf hinterfragen bzw. diskutieren. Dadurch werden Sie für das Modul 2 optimal unterstützt. Sie gewinnen mehr Sicherheit und haben weniger Stress das Modul 2 in Angriff zu nehmen. Die Gesamtkosten für diese Art das Modul 1 zu absolvieren, ist für sie deutlich günstiger (Studiengebühr), als der Besuch einer Präsenzwoche.

Gesamtkosten Modul 1 im Selbststudium Euro 430,- zzgl. der landesüblichen MwSt.



## ÜBERSICHT

Die Akademie-ZWM® AG KAMMERLANDER-WFI bietet zum Thema Wundmanagement unterschiedliche Schulungsmodulare an. Der Teilnehmer hat so je nach Berufsgruppe und Zielsetzung die Möglichkeit, das Optimum für seine persönlichen Bedürfnisse selbst zu bestimmen. Die Lehrpläne der Schulungsangebote sind abgestimmt mit dem Curriculum der Akademie-ZWM® AG und dem ÖGKV-LV Steiermark, (Akademie für Gesundheits- und Sozialberufe ÖGKV = Österreichischer Gesundheits- und Krankenpflegeverband).

Es werden folgende aufeinander abgestimmte Schulungsmodulare angeboten:  
Die Absolvierung jeder höheren Stufe als A erfordert den erfolgreichen Abschluß der vorherigen Stufe.

### A BASIS

#### BASISSCHULUNG WUNDE • MODUL 2

1 Woche Schulung, ohne Zertifikat und Akkreditierung

### B WM®

#### WUNDMANAGER-/IN • MODUL 1 + 2

2 Wochen Schulung, Basisfortbildung Wundmanagement mit Zertifikat und Akkreditierung, seit 2012 Modul 1 im Selbststudium möglich

### C ZWM®

#### ZERTIFIZIERTER WUNDMANAGER-/IN • MODUL 1 bis 5

5 Wochen Schulung, Weiterbildung der Akademie ZWM® mit Zertifikat zum ZWM® ZertifizierterWundManager

#### Seit 2017

in Kooperation mit dem ÖGKV Landesverband Stmk. wird erweiternd zum ZWM® Kurs die Weiterbildung Wundmanagement nach § 64 GuKG i.d.g.F. durchgeführt. Die Module 1-5-werden angerechnet, zusätzlich muss eine Prüfung beim ÖGKV LV Steiermark in Graz abgelegt werden.

Darüber hinaus kann der Teilnehmer zwischen drei unterschiedlichen Stufen des Qualitätsnachweises auswählen:

#### Ohne Abschlussprüfung: (nur möglich für Basisschulung Wunde)

- Der Teilnehmer erhält eine Teilnahmebestätigung

#### Mit Abschlussprüfung:

- Der Teilnehmer erhält ein Zertifikat des Lehrganges mit: „erfolgreich bestanden nach Abschlussprüfung“ und der entsprechenden Niveau-Titulierung (Niveau WM®, Niveau ZWM®)

#### Mit Abschlussprüfung + TÜV AUSTRIA Zertifikat:

Der Teilnehmer erhält eine Personenzertifizierung nach internationalem Reglement durch den kooperierenden Partner TÜV AUSTRIA. Eine Rezertifizierung ist alle 2 Jahre zur Qualitätssicherung notwendig (via Akademie-ZWM® AG ISO 29990 und TÜV AUSTRIA). Der Teilnehmer wird ins internationale Register WM®-WundMangerIn der Akademie-ZWM® AG und des TÜV AUSTRIA aufgenommen. Er verbleibt solange im Register, solange der Nachweis der fortlaufenden Fort-/Weiterbildungen innerhalb der zwei Jahre (min. 32 Stunden) erbracht wird. Diese Personenzertifizierung ist kostenpflichtig, es fallen € 170,- (exkl. MwSt.) Gebühren zugunsten des TÜV AUSTRIA an.

## HISTORIE

Die Entwicklung des modernen Wundmanagements hat seit 1985 grundlegende Umdenkprozesse gegenüber alt eingefahrenen therapeutischen Konzepten erzwungen. Die persönlichen Erfahrungen (GCP-Good clinical practice) der vergangenen 40 Jahre im Bereich der dermatologischen Pflege und Wundbehandlung (davon insgesamt 14 Jahre an den Universitäts-Hautkliniken in Innsbruck und Zürich) führten Gerhard Kammerlander 1995/1999 zur Entwicklung eines Wundmanagementkonzeptes, welches mittlerweile nicht nur bei Einzelanwendern, sondern auch bei Krankenhäusern, ambulanten Diensten und Krankenkassen Anerkennung und Umsetzung im deutschsprachigen Europa erfahren hat.

Die Kooperation mit verschiedensten ärztlichen Fachbereichen, in den vergangenen Jahren, führte im Jahr 1997 zu einer direkten Zusammenarbeit mit dem Chefarzt Dr. Harald Klier, Leiter des Heilmittelreferates der StGKK (Steiermärkische Gebietskrankenkasse). Das Projekt „Wundkoffer“ an der StGKK (seit 1997) war gewissermaßen der Auslöser der Weiterentwicklung zum Weiterbildungskonzept ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn, europaweit geschütztes Zertifikat der Akademie-ZWM® AG.

Die Zusammenarbeit seit nunmehr 29 Jahren mit dem Österreichischen Krankenpflegeverband, namentlich dem ÖGKV-Schulungszentrum in Graz – der Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe, führte zur Entscheidung, die Weiterbildung zum ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn gemeinsam durchzuführen. Aktuell arbeiten über 25 Dozenten aus dem ärztlichen, pflegerischen und anderen Fachbereichen erfolgreich zusammen. Das jahrelange, interdisziplinäre Teamwork ist ein Garant für Aktualität und Qualität. Der **wissenschaftliche Bildungsrat begutachtet** dabei das Gesamtkonzept auf Richtigkeit und wissenschaftliche sowie praxisbezogene Umsetzbarkeit. Qualität in Methodik und Struktur wird durch die ISO 9001, ISO 29990 und EN15224 (TÜV AUSTRIA) sowie mit dem ÖCERT Rechnung getragen.

Der Erfahrungsaustausch mit mittlerweile **mehr als 9.700 Kursbesuchern** der Basiswoche Wundmanagement und **mehr als 1.800 abgeschlossenen Absolventen des Kurses für ZertifizierteWundManager-/innen®** fördert im Besonderen auch die Weiterentwicklung des Fort- und Weiterbildungskonzeptes.

**Von Juni 2009 konnte erstmals die Weiterführung mit Masterabschluß im europäischen Raum bis Dezember 2012 durchgeführt werden!**

**Hinweise**

Lehrinhalte, Lehrziele und Unterrichtseinheiten (UE = 45min) entsprechen dem aktuellen Curriculum der Akademie-ZWM®.

Programmänderungen sind möglich auf Grund notwendiger aktueller oder organisatorischer Anpassung.

Das Selbststudium basiert auf dem Handout des jeweiligen Unterrichts und den dazugehörigen Themenkapiteln der offiziellen Lehrbücher/E-Books. Diese werden im Kurs vorgestellt. Sofern thematische Überschneidungen mit den Modulen 1 und 2 des Basiskurses ZWM® bestehen, werden diese Inhalte in den Modulen 3 bis 5 wiederholt, vertieft oder erweitert.

Tag	UE	Vortragstitel Präsenzunterricht	Dozent	Selbststudium bis zur Prüfung
Mittwoch	6	Einführung, Vorstellung Rechtsaspekte, rechtliche Hintergründe zur Wunddokumentation	S. Chelbi, G. Kammerlander G. Allmer (A), A. Huhn/G. Kammerlander (D, CH)	4
Donnerstag	10	Anatomie und Physiologie der Haut Mechanismen der Wundheilung, Einteilung von Wundarten Wundheilungsstörungen Wundverschluss Anatomie und Pathophysiologie der Gefäßsysteme in den Beinen Chronisch Venöse Insuffizienz (CVI) Lymphangiopathien Komplexe Physikalische Entstauungstherapie (KPE) Grundlagen der Kompressionstherapie und Kompressionssysteme (Binden, Unterpolsterung, Strümpfe) Antithromboseprophylaxe	G. Kammerlander	86
Freitag	10	Einführung in das Wundmanagement Ernährung bei Patienten mit chronischen Wunden Wundbeurteilung, Wundklassifikationsmodelle, Wundreinigung, Nass-Trocken-Phase, Débridement Mikrobiologie und Hygiene in der Wundversorgung Verbandwechsel, Ökonomie	D. Dannenmayer/G. Kammerlander	38
Samstag	10	Ulcus cruris, Übersicht Differentialdiagnosen Periphere Arterielle Verschlusskrankheit Diabetisches Fußsyndrom Wundinfektion und Wundantiseptik Teil 1, Grundlagen	Th. Eberlein	67
<b>Total:</b>	<b>36</b>			<b>195 UE</b>

**Komplett Modul 1 | 231 UE |**

**WM®-WundManagerIn Prüfung – 2 Monate nach Modul 2**

**Hinweise**

Lehrinhalte, Lehrziele und Unterrichtseinheiten (UE = 45min) entsprechen dem aktuellen Curriculum der Akademie-ZWM<sup>®</sup>.

Programmänderungen sind möglich auf Grund notwendiger aktueller oder organisatorischer Anpassung.

Das Selbststudium basiert auf dem Handout des jeweiligen Unterrichts und den dazugehörigen Themenkapiteln der offiziellen Lehrbücher/E-Books. Diese werden im Kurs vorgestellt. Sofern thematische Überschneidungen mit den Modulen 1 und 2 des Basiskurses ZWM<sup>®</sup> bestehen, werden diese Inhalte in den Modulen 3 bis 5 wiederholt, vertieft oder erweitert.

Tag	UE	Vortragstitel Präsenzunterricht	Dozent	Selbststudium bis zur Prüfung
Montag	10	Einführung zum ZWM (Hintergründe, Inhalte, Literaturverweise)  <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dekubitalulkus und – prophylaxe Grundlagen/Hintergründe</li> <li>• Lagerungsmaterialien - Dekubitus: Übersicht und Anwendungshinweise</li> <li>• Vakuumtherapie: Hintergründe, Funktionsprinzipien, Anwendungshinweise, Marktübersicht, Fallbeispiele;</li> <li>• Wunddokumentation - praktische Grundlagen (Fotografieren, Speichern, Archivieren, Wunddokumentationsprogramme, Beispiele, u.a.)</li> </ul>	S. Chelbi  P. Bindschedler, G. Kammerlander	40
Dienstag	10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Pathophysiologie der Haut, Dermatokurative und Dermatoprotektive Massnahmen (Grundlagen und Anwendung)</li> </ul>	G. Kammerlander	40
Mittwoch	10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen lokaler Schmerztherapie (Theorie und Anwendung)</li> <li>• Visualisierung von Schmerz, Ursachen von Schmerz, Übersicht systemischer Schmerztherapie nach WHO und co-therapeutischen Strategien</li> </ul> <b>Kompressionstherapie:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Praktische Übungen mit unterpolsterten Kompressionsverband, Kompressionsstrümpfen und ATS-Antithrombosestrümpfe</li> <li>• Hinweise zu Halbstarverbänden (Zinkleim und Alginateleim)</li> </ul>	G. Kammerlander  D. Dannenmayer	55
Donnerstag	10	<b>Typisierung und phasengerechte Zuordnung von Wundverbandstoffen:</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundsätze der Wundtherapie</li> <li>• obsolete Lokaltherapeutika</li> <li>• Nomenklatur der lokaltherapeutischen Verordnung nach GK, Zuordnung mit Diskussion von Anwendungsbeispielen unterschiedlicher Wundverbandmittelgruppen unter Berücksichtigung verschiedener Kriterien (indikationsgerecht, phasengerecht)</li> <li>• Input Organisations-, Entlassungs- und Überleitungsmanagement in der Wundbehandlung</li> <li>• Wundinfektion (Teil2): Lokale, antiinfektiöse Maßnahmen, Aufbau verschiedener antimikrobieller Lokaltherapeutika und deren indikationsgerechte Anwendung</li> </ul>	D. Dannenmayer, G. Kammerlander  G. Kammerlander	50
Freitag	10	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Palliative wundtherapeutische Spezialitäten (Geruch und Schmerz → siehe Kapitel „Lokale Schmerztherapie“)</li> <li>• Wundmittel von A bis Z unter Berücksichtigung von Materialkunde, phasengerechte Anordnung, Indikation, Kontraindikation, Kombinationsmöglichkeiten, Besonderheiten, klinische Beispiele, mit Diskussion</li> <li>• Alginate, Hydrofiber, feuchtigkeitsspendende Maßnahmen (Hyrogelplatten, neutrale Hydrogele, antimikrobiell wirksame Hydrogele, antistagnativ wirksame Hydrogele, biosynthetische Hydrobalancefaser, Polyacrylatkissen, Wechselumschläge, u.a.), Folienverbände, Hydrokolloide</li> </ul>	G. Kammerlander	40
Samstag	8	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schaumstoffverband, stagnierende Wunde, Narben (Typisierung und Behandlungsstrategien), Hypergranulation (medizinische Definition und lokaltherapeutischen Maßnahmen)</li> <li>• Wundarten und deren spezifische verbandstechnische Versorgung: Fallbeispiele aus der Praxis mit Gruppenarbeit (gilt für alle lokaltherapeutischen Themen)</li> </ul>	G. Kammerlander	20
<b>Total:</b>	<b>58</b>			<b>245 UE</b>

**Hinweise**

Lehrinhalte, Lehrziele und Unterrichtseinheiten (UE = 45min) entsprechen dem aktuellen Curriculum der Akademie-ZWM®.

Programmänderungen sind möglich auf Grund notwendiger aktueller oder organisatorischer Anpassung.

Das Selbststudium basiert auf dem Handout des jeweiligen Unterrichts und den dazugehörigen Themenkapiteln der offiziellen Lehrbücher/E-Books. Diese werden im Kurs vorgestellt. Sofern thematische Überschneidungen mit den Modulen 1 und 2 des Basiskurses ZWM® bestehen, werden diese Inhalte in den Modulen 3 bis 5 wiederholt, vertieft oder erweitert.

Tag	UE	Vortragstitel Präsenzunterricht	Dozent	Selbststudium bis zur Prüfung
Montag	6	Begrüßung, Einführung, Wochenübersicht, Vorstellung der Teilnehmer Instruktion Fachbereichsarbeit Erweiterung lokaltherapeutischer Verfahren & Mittel (Repetition, Fallbeispiele, Vertiefung) Erweiterung Haut (Repetition, Fallbeispiele, Vertiefung, Rechercheptide)	G. Kammerlander	18
Dienstag	6	Grundlagen- und Anwendungskennnisse von Low Level Laser Geräten, Ausbildung zum Laserschutzbeauftragten	M. Straßl	19
	4	Vertiefung der Ursachen stagnativer Wunden Repetition der antistagnativen Methoden mit Erweiterung, wissenschaftliche Hintergründe, EBM basierende Fakten und GCP (good clinical practice) Energetische Verfahren und LLL-Hinweise für die Anwendung an Wundpatienten	G. Kammerlander	28
Mittwoch	5	Ernährung und chronischer Wundpatient – Vertiefung und Erweiterung des Basiswissens Erfahrungsbericht der Umsetzbarkeit des Schulungskonzeptes-ZWM® in der Praxis; Fallbeispiele aus der klinischen und ambulanten Praxis	G. Hirschberger	21
	5	Schmerztherapie Erweiterung und Vertiefung, Konzepte und Möglichkeiten der systemischen Therapie	M. Korak (A), G. Hirschberger (D, CH)	15
Donnerstag	5	Hygienische Aspekte der Wundversorgung, Gefahren durch besondere Infektionserreger	M. Vossen	37
	5	Orthopädietechnik für diabetische Füße, Fehlstellungen des Fusses und Stümpfe	S. Pilz	13
Freitag	7	Gefäßchirurgische Aspekte Gefäßsystem Periphere Arterielle Verschlusskrankheit	B. Buchheister, Th. Nolte	16
<b>Total:</b>	<b>43</b>			<b>167 UE</b>

**Komplett Modul 3 | 210 UE |**

**Hinweise**

Lehrinhalte, Lehrziele und Unterrichtseinheiten (UE = 45min) entsprechen dem aktuellen Curriculum der Akademie-ZWM®.

Programmänderungen sind möglich auf Grund notwendiger aktueller oder organisatorischer Anpassung.

Das Selbststudium basiert auf dem Handout des jeweiligen Unterrichts und den dazugehörigen Themenkapiteln der offiziellen Lehrbücher/E-Books. Diese werden im Kurs vorgestellt. Sofern thematische Überschneidungen mit den Modulen 1 und 2 des Basiskurses ZWM® bestehen, werden diese Inhalte in den Modulen 3 bis 5 wiederholt, vertieft oder erweitert.

Tag	UE	Vortragstitel Präsenzunterricht	Dozent	Selbststudium bis zur Prüfung
Montag		Begrüßung, Einführung, Wochenübersicht, Beantwortung von Fragen	G. Kammerlander, S. Chelbi	
	6	Fallbesprechungen, Journal Club (Lesen und interpretieren von Publikationen) Beantwortung von Fragen, Diskussion	G. Kammerlander	5
Dienstag	5	Klinisch relevante Beispiele der chronischen venösen Insuffizienz (CVI) Allergien, Kontaktallergien ERFA	Th. Eberlein	11
	5	Klinische Mikrobiologie - Vertiefung und Erweiterung Mikroben und systemische Antibiose	M. Vossen	30
Mittwoch	5	Prüfungsvorbereitung Teil 1, ERFA, Gruppenarbeiten	G. Kammerlander	30
	5	Diabetes und Diabetisches Fußsyndrom	M. Rottmann	23
Donnerstag	5	Verbrennungswunde	M. Berousek	25
	5	Podologie, Tipps und Tricks zur korrekten medizinischen Fußpflege bei Diabetikern und sonstigen Veränderungen der Haut-/Fußstruktur	G. Stachl, K. Steinmann	14
Freitag	7	Débridement: Definition, Wundmodelle und Ableitung für verschiedene Débridementanlässe Débridementtechniken Chirurgische Interventionen bei: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wundinfektion</li> <li>• Wundverschlussarten akuter &amp; chron. Wunden</li> <li>• Aspekte plastisch-chirurgischer Möglichkeiten bei Wundpatienten (Spalthaut-Thiersch, Lappenplastik, Amputation)</li> </ul>	J. Cech	38
<b>Total:</b>	<b>43</b>			<b>176 UE</b>

**Komplett Modul 4 | 219 UE |**

**Hinweise**

Lehrinhalte, Lehrziele und Unterrichtseinheiten (UE = 45min) entsprechen dem aktuellen Curriculum der Akademie-ZWM®.

Programmänderungen sind möglich auf Grund notwendiger aktueller oder organisatorischer Anpassung.

Das Selbststudium basiert auf dem Handout des jeweiligen Unterrichts und den dazugehörigen Themenkapiteln der offiziellen Lehrbücher/E-Books. Diese werden im Kurs vorgestellt. Sofern thematische Überschneidungen mit den Modulen 1 und 2 des Basiskurses ZWM® bestehen, werden diese Inhalte in den Modulen 3 bis 5 wiederholt, vertieft oder erweitert.

Tag	UE	Vortragstitel Präsenzunterricht	Dozent	Selbststudium vor der Prüfung
Montag	5	Begrüßung, Wochenübersicht Rechtsgrundlagen im Wundmanagement – Erweiterung und Vertiefung, Praxisbeispiele	S. Chelbi, G. Kammerlander A. Huhn (CH,D), G. Allmer (A)	15
	5	CNP - NPT - Unterdrucktherapie - Vakuumversiegelung, VAC-Therapie: Erweiterung der Grundlagen, Fallbeispiele, Einweisung + Übung in verschiedene Vakuumversiegelungsverfahren	P. Bindschedler	15
Dienstag	10	Evidence Based Medicine – EBM: Grundlagen, Hintergründe, Fallstricke, Auswirkungen Wissenschaftliche Studien: Grundlagen mit Gruppenarbeit	A. Andriessen	13
Mittwoch	10	Nationale Expertenstandards: Dekubitusprophylaxe, Ernährung, Schmerz, chronische Wunde	G. Kammerlander	30
		Erweiterung Repetition theoretische und praktischer Grundlagen und apparativer Verfahren  Prüfungsvorbereitung Teil 2		
Donnerstag	7	Schriftliche Klausur nach Multiple Choice Verfahren zzgl. offener Fragen	Prüfungsbeauftragte TÜV AUSTRIA S. Chelbi	
	3	Kursreflexion Modul 1-5, Ideeneinbringung der Teilnehmer, Diskussion	G. Kammerlander	
Freitag		Mündliche Abschlussprüfung Übergabe des ZWM®-Zertifikates	G. Kammerlander, S. Chelbi	
<b>Total:</b>	<b>40</b>			<b>73 UE</b>

**Komplett Modul 5 | 113 UE |**

# LEHRPLAN 2021 – ÜBERSICHT

Zeitraum	UE	Selbststudium	Total
Modul 1	36	195	231
Modul 2	58	245	303
WM® Prüfung	4		4
Modul 3	43	167	210
Modul 4	43	176	219
Modul 5	40	73	113
<b>Komplett – Modul 1-5</b>	<b>224</b>	<b>856</b>	<b>1.080</b>

Zeitraum	Praktikumszeiten inkl. schriftlicher Praxisberichterstattung
Modul 1/2-3	160 UE
Modul 3-4	140 UE
Modul 4-5 <i>inkl. Fachbereichsarbeit für ZWM®-Prüfung</i>	240 UE
<b>Komplette Praktikumszeiten inkl. schriftlicher Praktikumsarbeiten</b>	<b>540 UE</b>

Zeitraum	UE + Selbststudium	Praktikumszeiten inkl. Fachbereichsarbeit	Total UE
Modul 1-5	1.080	540	1.620

# TERMINE 2021

**A BASIS**
**Basisschulung Wunde** – Entspricht dem Modul 2 (Basiswissen Verbandstoffe und deren Anwendung)

<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 22.02.-27.02.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Graz	vom 22.03.-27.03.2021	im Hotel Weitzer
<b>Modul 2</b>	Zürich	vom 12.04.-17.04.2021	im Novotel Airport Messe
<b>Modul 2</b>	Wien	vom 10.05.-15.05.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South
<b>Modul 2</b>	Linz	vom 31.05.-05.06.2021	im Hotel Donauwelle
<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 14.06.-19.06.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 27.09.-02.10.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Graz	vom 25.10.-30.10.2021	im Hotel Weitzer
<b>Modul 2</b>	Zürich	vom 08.11.-13.11.2021	im Novotel Airport Messe
<b>Modul 2</b>	Wien	vom 29.11.-04.12.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South


**B WM®**
**Basiskurs zum WM® (=Aufbaukurs ZWM®) Modul 1 + 2**
**Modul 1 + 2 Österreich 2021**

Graz Modul 1	vom 17.-20.03.2021	Modul 2 vom 22.-27.03.2021	im Hotel Weitzer
Wien Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 10.-15.05.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South
Linz Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 31.05.-05.06.2021	im Hotel Donauwelle
Graz Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 25.-30.10.2021	im Hotel Weitzer
Wien Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 29.11.-04.12.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South

**Modul 1 + 2 Schweiz 2020**

Zürich Modul 1	vom 07.-10.04.2021	Modul 2 vom 12.-17.04.2021	im Novotel Airport Messe
Zürich Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 08.-13.11.2021	im Novotel Airport Messe

**Modul 1 + 2 Deutschland 2020**

Frankfurt Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 22.02.-27.02.2021	im Dorint Hotel
Frankfurt Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 14.06.-19.06.2021	im Dorint Hotel
Frankfurt Modul 1	nur im Selbststudium	Modul 2 vom 27.09.-02.10.2021	im Dorint Hotel


**C ZWM®**
**Abschlusskurs zum ZWM® Modul 3 bis 5**
**Kurs 62 (Zürich/Novotel Airport Messe)**

<b>Modul 3</b>	Zürich	vom 28.06.-02.07.2021
<b>Modul 4</b>	Zürich	vom 13.09.-17.09.2021
<b>Modul 5</b>	Zürich	vom 22.11.-26.11.2021

**Kurs 63 (Wien/Hotel Hilton Garden Inn Vienna South)**

<b>Modul 3</b>	Wien	vom 30.08.-03.09.2021
<b>Modul 4</b>	Wien	vom 11.10.-15.10.2021
<b>Modul 5</b>	Wien	vom 13.12.-17.12.2021



# TERMINE 2021

## Synchronisationsschulungen ICW, H+, WDM, etc. für WM®, ZWM®

<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 22.02.-27.02.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Graz	vom 22.03.-27.03.2021	im Hotel Weitzer
<b>Modul 2</b>	Zürich	vom 12.04.-17.04.2021	im Novotel Airport Messe
<b>Modul 2</b>	Wien	vom 10.05.-15.05.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South
<b>Modul 2</b>	Linz	vom 31.05.-05.06.2021	im Hotel Donauwelle
<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 14.06.-19.06.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 27.09.-02.10.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Graz	vom 25.10.-30.10.2021	im Hotel Weitzer
<b>Modul 2</b>	Zürich	vom 08.11.-13.11.2021	im Novotel Airport Messe
<b>Modul 2</b>	Wien	vom 29.11.-04.12.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South

Bei Bedarf werden die erforderlichen Zusatztage terminlich und individuell im Modul 2 vereinbart!

## ZWM® - Updateschulung

Updateschulungen werden immer im Modul 2 (von Dienstag bis Samstag) veranstaltet

## WDA® - WundDiplomArzt

WDA® beinhaltet das Modul 1 als Selbststudium und das Modul 2 in Präsenz!

<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 22.02.-27.02.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Graz	vom 22.03.-27.03.2021	im Hotel Weitzer
<b>Modul 2</b>	Zürich	vom 12.04.-17.04.2021	im Novotel Airport Messe
<b>Modul 2</b>	Wien	vom 10.05.-15.05.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South
<b>Modul 2</b>	Linz	vom 31.05.-05.06.2021	im Hotel Donauwelle
<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 14.06.-19.06.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Frankfurt	vom 27.09.-02.10.2021	im Dorint Hotel
<b>Modul 2</b>	Graz	vom 25.10.-30.10.2021	im Hotel Weitzer
<b>Modul 2</b>	Zürich	vom 08.11.-13.11.2021	im Novotel Airport Messe
<b>Modul 2</b>	Wien	vom 29.11.-04.12.2021	im Hilton Garden Inn Vienna South

## Kongress Akademie ZWM® Nr.: 35

in Salzburg vom 09.09.-11.09.2021 im Wyndham Grand Hotel

# WISSENSWERTES / Preise

## ABLAUF UND FAKTEN

Das Konzept besteht aus einer vollmodularen Struktur. Sie können nach Ihren Wünschen z.B. den Basiskurs zum WM® Modul 1 oder 2 in beliebiger Reihenfolge oder zusammen besuchen. Ebenso können Sie anschliessend den Abschlusskurs zum ZWM® - Modul 3 bis 5 in einer festen oder bei Bedarf in einer variablen Reihenfolge absolvieren.

Einzelne Tage können ebenso gebucht werden. Dies schafft eine größtmögliche Variabilität in Ihrer persönlichen Zeitplanung. Wegen der großen Nachfrage werden die Kursbestätigungen nach der Reihenfolge der eingehenden schriftlichen Anmeldungen gereiht. Die Anmeldung gilt als definitiv, nach Erhalt der Kursbestätigung sowie der Rechnung und nachdem die Kursgebühr auf einem unserer Konten gutgeschrieben ist.

Die Akademie-ZWM® AG KAMMERLANDER-WFI behält sich vor, „bei zu geringer Teilnehmerzahl“, Kurse bis 6 Wochen vor Beginn abzusagen!

---

### Modulpreise 1 und 2 für Österreich, Schweiz und Deutschland

Modul 1 und Modul 2 im Präsenzstudium  
€ 1.700,- exkl. MwSt. (€ 720,-/ € 980,-)

Modul 1 im Selbststudium und Modul 2 in Präsenz  
€ 1.410,- exkl. MwSt. (€ 430,-/ € 980,-)

---

### Modulpreise 3 bis 5 für Österreich, Schweiz und Deutschland

Pro Modul € 920,- exkl. MwSt.

Die Preise beinhalten (zzgl. landesspezifischer MwSt.) den Kurspreis pro Modul, Downloadzugang für die Kursunterlagen im PDF-Format (Schwarz/Weiss), Checkliste für Praxisdokumentation zwischen den Modulen. Kostenfreier Zugang während des Kurses zu diversen Lehrfilmen (online).

**Zusätzlicher pauschaler Unkostenbeitrag im Modul 1: € 152,- i. d. Schweiz € 240,- und im Modul 2: € 228,- i. d. Schweiz € 360,- sowie im Modul 3 bis 5 € 190,- i. d. Schweiz € 300,- je Modul.**

Der pauschale Unkostenbeitrag beinhaltet Vormittags- und Nachmittagsverpflegung, Raumnutzung am Bildungsort und Seminargetränk.

---

### Zubuchbare Leistungen

Gedruckte Kursunterlagen/Manuskripte  
€ 95,- für Modul 1 und 2  
€ 85,- für Modul 3 und 4  
€ 65,- für Modul 5

---

**ONLINE TERMINE, INHALTE UND WEITERE INFOS SIEHE UNTER**



**[www.akademie-zwm.ch](http://www.akademie-zwm.ch)**

## AUS DER PRAXIS FÜR DIE PRAXIS

Seit 1997 wurden bei 35 Institutionen/Abteilungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz das standardisierte ZWM®-Konzept Pellegrinus implementiert. Beispiele hierfür sind

- „Wundkoffer“ an der Steiermärkischen Gebietskrankenkasse seit 1997-2012
- Klinikstandardisierungen im interdisziplinären Wundmanagementbereich – AHW® Angewandtes Haut und Wundmanagement, WZ®-WundZentren und WKZ® WundKompetenzZentren
- Eigene umfangreiche schriftliche Unterlagen (E-Books/Bücher/Poster/Skalen/Skripten) zum Themenkomplex Wundmanagement
- Eigenes WKZ®-WundKompetenzZentrum seit 2000 in Linz – A, Referenzzentrum aller WZ®, WKZ® und AHW®
- Von uns entwickeltes (fachlich, inhaltlich und Grundstruktur) Wunddokumentationssystem auf EDV- und Papierbasis – MEDCubes (ehem. MED FRAME/WCASOL)

Die Umsetzung der lokaltherapeutischen Verfahren wird im eigenen WKZ®-WundKompetenzZentrum in Linz, Österreich durchgeführt und auf Praktikabilität laufend überprüft und im Erfahrungsabgleich mit den WZ® und AHW® aktualisiert, engmaschig überwacht und optimiert. An 24 Institutionen und Abteilungen wird Pellegrinus jährlich durch inhaltliche Updates und Praxisprüfungen sowie interne Audits und Rezertifizierungen durch den TÜV AUSTRIA kontrolliert.

Derzeit über 70 eigene therapeutische Instruktionfilme für die Vertiefung der Gesamtschulung.

Seit 1997 wurden bereits 3 AHW®-Angewandtes Haut- & Wundmanagement, 22 WZ®-WundZentren und 2 WKZ®-WundKompetenzZentren nach unserem Konzept, zusammen mit dem TÜV AUSTRIA in Projektarbeiten erarbeitet und in Österreich, der Schweiz und Deutschland zertifiziert. Weitere Projekte werden fortlaufend umgesetzt.

## SCHULUNGSKONZEPT AKADEMIE-ZWM® AG KAMMERLANDER-WFI

Seit 1999 ist die Organisation der Akademie-ZWM® AG nach ISO 9001 und seit 2012 nach ISO 29990 vom TÜV AUSTRIA erfolgreich zertifiziert und hat seit 2014 die EN 15224 (Systemzertifizierung) sowie für die Erwachsenenbildung das ÖCERT Zertifikat erhalten. Das Bildungskonzept ZWM® wurde darüber hinaus weltweit als erstes Bildungskonzept im Bereich Wundmanagement vom TÜV AUSTRIA zertifiziert (Produktzertifizierung). Das Konzept ZWM® wurde von G. Kammerlander erarbeitet und geschützt (Markenschutz). Die Schulungsangebote der Akademie-ZWM® AG KAMMERLANDER-WFI sind als einwöchige Module konzipiert und in zwei aufeinander abgestimmten Qualifikationsstufen aufgebaut:

- **Basiskurs zum WM® (=Aufbaukurs ZWM®)** Modul 1 und 2 mit dem Abschluss zum WM®-WundManagerIn (Akademie-ZWM® AG)
- **Abschlusskurs zum ZWM®** Modul 3, 4 und 5 mit dem Abschluss zum „ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn“ und kann auf persönlichen Wunsch ebenfalls über den ÖGKV LV Steiermark die Weiterbildung Wundmanagement nach § 64 GuKG i.d.g.F. erwerben.

## ZIELSETZUNGEN UND LERNZIELE DER FORT- UND WEITERBILDUNGSMASSNAHMEN DER AKADEMIE-ZWM® AG KAMMERLANDER-WFI

Die Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen sollen dazu befähigen, die Leistungsfähigkeit von medizinischen Fachpersonen im Bereich des modernen Wundmanagements unter fachlicher, menschlicher, sozialer und ökonomischer Kompetenz zu ermöglichen und zu fördern.

Das Ziel ist es im Besonderen, die zusätzlich qualifizierten Fachkräfte in Ihrer anspruchsvollen beruflichen Tätigkeit zu befähigen, praxisbezogen (GCP) und ganzheitlich und EBM basiert am Patienten zu handeln. Insbesondere soll die Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Berufsgruppen auf länderübergreifendem Niveau verbessert und gefördert werden.

Die Ausgewogenheit zwischen Vertretern des ärztlichen, pflegerischen und anderer an der Wundbehandlung beteiligten Berufsgruppen ist ein zentraler Fokus unserer Bildungsveranstaltungen.

Die ökonomischen Aspekte sind dabei stets ein weiterer wichtiger Fokus. 25 Jahre Erfahrung in der Durchführung des Basiskurses mit über 9.700 Teilnehmern, sowie über 20 Jahre Erfahrung in der Durchführung des ZWM®-Kurses mit über 1.800 Absolventen garantieren bestmögliche Aktualität und Qualität nach internationalen Erkenntnissen.

**Die Teilnehmer der Weiterbildung ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn sollen insbesondere:**

- im Bereich des Wundmanagement in ihrem eigenen Verantwortungsbereich eine fachgerechte, ganzheitliche, auf die Bedürfnisse des Patienten (respektive Klienten) abgestimmte Unterstützung oder Behandlung gewährleisten
- vorhandenen Ressourcen sowie die aktuellen wissenschaftlichen und rechtlichen Grundlagen berücksichtigen
- die zentralen Fachaufgaben hinsichtlich Produktkenntnis, Produktauswahl, Methodenkenntnis und Anwendung, anwenden, und dies dabei in die Gesamtzielsetzung des Betriebes umsetzen
- Auszubildende im speziellen Fachbereich des Wundmanagements unter pädagogischen und fachlich kompetenten Gesichtspunkten anleiten und fördern
- Das vorrangige Ziel ist die Lebensqualität des Betroffenen und dessen soziales Umfeld unter höchstmöglicher Sicherheit und vertretbarer ökonomischer Aspekte zu erhöhen.

- bei der Koordination der Leistungsbereiche des Gesundheitswesens im Bereich des Wundmanagements innerhalb und außerhalb der Organisation mitwirken unter Berücksichtigung des eigenen Verantwortungsbereiches
- die Zusammenarbeit mit den ärztlichen und sonstigen Bereichen fördern

Spezifische Lernziele sind im Curriculum bei den jeweiligen Themeninhalten definiert.

## ZIELGRUPPEN

Medizinische Fachpersonen aus dem Pflege- wie auch Arztbereich sind primär angesprochen für den Erwerb des Zertifikates zum ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn. Die Grundvoraussetzungen sind hierfür:

- Krankenpflegediplom (Krankenpflegeexamen)
- Abgeschlossene ärztliche Ausbildung
- Berufspraxis von mindestens 2 Jahren

Darüber hinaus **dürfen jedoch alle Interessierten aus dem Medizinbereich** im Rahmen der Fort-/Weiterbildung teilnehmen. **Dies führt jedoch nicht zu einer Veränderung des primär erworbenen Berufsbildes und der damit verbundenen Handlungskompetenzen, der juristischen Pflichten wie Rechten.**

In diesem Fall verleihen wir seit 2007, bei erfolgreicher Abschlussprüfung, das Zertifikat zum WM®-WundManagerIn, ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn und die Berufsgruppenbezeichnung wie z.B.:

- WM®Podologie, WM®Arzthelferin, WM®Altenpflege, ...
- ZWM®Podologie, ZWM®Arzthelferin, ZWM®Altenpflege, ...

## LEHRKONZEPT DER JEWEILIGEN SCHULUNGSANGEBOTE

### Basiskurs zum WM® (=Aufbaukurs ZWM®) Modul 1 + 2

Die Fortbildung „Basiskurs WM®“ dient der Vermittlung der für die praktische Wundbehandlung erforderlichen grundlegenden Kenntnisse und Fähigkeiten. Der Lehrplan umfasst mit den Modulen 1 und 2 insgesamt 94 Unterrichtseinheiten im Kurs plus 440 Stunden Selbststudium bis zur Prüfung. Die schriftliche Prüfung findet im Schnitt 2 Monate nach Abschluß von Modul 2 statt (wegen Selbststudium). Eine Unterrichtseinheit dauert 45 Minuten. Nach Absolvierung des Basiskurses besteht die Möglichkeit, dass der Teilnehmer sich einer Prüfung durch die Akademie-ZWM® AG unter Aufsicht des TÜV AUSTRIA ISO 29990 unterzieht, die nach erfolgreichem Abschluss zur Erlangung der Qualifikation WM®-Wundmanager führt. Dabei können Modul 1 und Modul 2 in beliebiger Reihenfolge besucht werden. Es gilt jedoch die Empfehlung zwecks besserem Verständnis, erst Modul 1 und dann Modul 2 zu besuchen.

### Abschlusskurs zum ZWM® Modul 3 bis 5

Die Teilnahme am Abschlusskurs zum ZWM® setzt den nachweislichen Besuch eines Basiskurses in einem zurückliegenden Zeitraum von maximal 2 Jahren und eine erfolgreich abgeschlossene Prüfung zum WM® voraus. Die Module 3-5 des jeweiligen Kurses müssen innerhalb der vorgegebenen Termine des benannten Kurses (z.B.: Kurs 55) absolviert werden. Die Fachbereichsarbeit muss 14 Tage vor Beginn des Modul 5 abgegeben werden und es kann nur in besonderen Einzelfällen eine Verlängerung des Abgabetermins von maximal 3 Wochen nach Abschluss des Kurses gewährt werden (Weiterbildungsverordnung).

Die Weiterbildung ZWM® umfasst eine Gesamtstundenzahl von mindestens 1.080 Stunden. Dies setzt sich zusammen aus maximal 224 Theoriestunden (5 Wochen Schulung mit Anwesenheit plus definiertes Selbststudium mit Checkliste zur Überprüfung des Lernerfolges zwischen den einzelnen Modulen 2-3-4-5) und mindestens 540 Praxisstunden inklusive schriftlicher Zertifizierungsarbeit.

Die Praxisstunden sollen wann immer es möglich ist bewusst im eigenen Arbeitsbereich durchgeführt werden. Die Arbeitszeit sowie die schriftlich erstellte FBA®-Fachbereichsarbeit erfüllen diese Anforderungen. Es ist somit nicht notwendig, die Praxis in einer anderen als der eigenen Einrichtung durchzuführen. Dadurch kann die Erfüllung des Weiterbildungsplanes ohne Kollisionen mit den allgemeinen dienstlichen Aufgaben erfolgen und aufgezeigt werden, inwieweit die Schulungsinhalte im eigenen Arbeitsumfeld implementierbar sind.

### Weiterbildung zum ZWM® ZertifizierterWundManagerIn der Akademie ZWM® AG

Nach erfolgreichem Abschluss zur Ausbildung zum ZWM® erhalten sie das Zertifikat der Akademie ZWM® AG und des TÜV AUSTRIA.

Die Zusatzbezeichnung ZWM®ZertifizierterWundManagerIn beziehungsweise die englische Variante „CWM“-CertifiedWoundManager“ ist über das europäische Patentamt markenschutzrechtlich als Qualitätsnachweis durch Gerhard Kammerlander geschützt.

Folgende Zulassungsbedingungen sind davor zu erfüllen

- Persönliche, nachweisliche Teilnahme am Basismodul 1 und 2 zum WM® und Abschlusskurs zum ZWM®
- Krankenpflegediplom (Krankenpflegeexamen)
- Abgeschlossene ärztliche Ausbildung
- Mindestens zweijährige Berufspraxis
- Erfolgreiche Erstellung der schriftlichen Fachbereichsarbeit
- Tätigkeitsnachweis umgesetzter Inhalte am Arbeitsort mittels Checkliste
- Erfolgreicher Abschluss der Prüfungen WM® und ZWM®

## Weiterbildung zum ZWM® <Berufsbezeichnung> der Akademie ZWM® AG

Um jedoch auch anderen Gesundheitsberufen die vertiefende Qualifikation anzuerkennen, erteilt die Akademie ZWM® AG Zertifikate, in denen die originäre Berufszugehörigkeit mit „ZWM®“ verknüpft ist und durch eine Einzelpersonenzertifizierung nach internationaler Norm ISO 29990 durch den TÜV AUSTRIA geprüft und geregelt wird: ZWM<Berufsbezeichnung>.

Zum Beispiel hieße dies für einen Podologen = ZWM®<sup>Podologie</sup> oder Altenpflege = ZWM®<sup>Altenpflege</sup>.

Dies ist eine Maßnahme zur Besicherung der korrekten Zuordnung der Vorgabe von Fort- und Weiterbildungstiteln durch eine unabhängige übergeordnete offizielle Zertifizierungsinstanz.

Auf diese Weise attestiert die Akademie ZWM® AG die komplette Teilnahme am Kurs ZWM® sowie deren erfolgreichen Abschluss mit einer umfangreichen schriftlichen Prüfung und Fachbereichsarbeit. Es wird zum Ausdruck gebracht, dass diese Fachpersonen im Bereich Wundmanagement eine Vertiefung ihres Fachwissens unter regulären Schulungs- und Prüfungsbedingungen erreicht haben und in ihrer Beratungskompetenz entsprechend verbessert sind. „Dies führt jedoch nicht zu einer Veränderung des primär erworbenen Berufsbildes und der damit verbundenen Handlungskompetenzen, der juristischen Pflichten und Rechten“.

## Weiterbildung Wundmanagement nach § 64 GuKG i.d.g.F. durchgeführt vom ÖGKV LV Steiermark

Optimal zum ZWM® Kurs können sie wenn sie die untenstehenden Voraussetzungen erfüllen die Weiterbildung nach § 64 GuKG i.d.g.F. erwerben Die Anmeldung dafür erfolgt über die Akademie ZWM AG und wird dann an den ÖGKV weitergeleitet

### Zielgruppe

Personen die nach den Bestimmungen des Bundesgesetzes zur Ausübung des gehobenen Dienstes für Gesundheit- und Krankenpflege nach dem GuKG (Österreichisches Gesundheits- und Krankenpflegegesetz) i.d.g.F. berechtigt sind. Ebenso in Österreich durchgeführte Nostrifikationen für diese Berufsgruppe. Sie erhalten vom ÖGKV ein Zeugnis und das Zertifikat für den § 64 GuKG

### Folgende Zulassungsbedingungen sind davor zu erfüllen

- Persönliche, nachweisliche Teilnahme am Basismodul 1 und 2 zum WM® und Abschlusskurs zum ZWM®
- Diplom für Gesundheits- und Krankenpflege
- Mindestens zweijährige Berufspraxis
- Erfolgreiche Erstellung der schriftlichen Fachbereichsarbeit
- Tätigkeitsnachweis umgesetzter Inhalte am Arbeitsplatz mittels Checkliste
- Erfolgreicher Abschluss der Prüfungen WM® und ZWM®
- Vorstellung der FBA vor einer Prüfungskommission mittels Powerpointpräsentation in Graz beim ÖGKV

Für diese Erweiterung der Qualifikation nach § 64 GuKG werden vom ÖGKV zusätzlich als Prüfungsgebühr € 300,- eingehoben.

## WDA®-WundDiplomArzt

Ein spezielles Angebot für Mediziner ist die Weiterbildung WDA®-WundDiplomArzt. Die Ärzte müssen das Modul 2 in Präsenz absolvieren. Die Inhalte von Modul 1 werden durch Selbststudium erlernt bzw. repetiert. Dadurch werden die Ärzte optimal zusammen mit der qualifizierten Pflege geschult und gewinnen dadurch gegenseitig einen gleichartigen Einblick in die Thematik, was die Zusammenarbeit und das Verständnis in der Praxis optimal fördert. Nach erfolgreichem Bestehen der schriftlichen Prüfung erhalten die Teilnehmer ein Zertifikat für die erfolgreiche Absolvierung des Kurses WDA®-WundDiplomArzt mit entsprechender Meldung und Punktevergabe durch die jeweilige Ärztekammer in Österreich und Deutschland.

Das Seminar hat zum Ziel, die Zusammenarbeit mit den bereits über 9.700 fortgebildeten Absolventen der Module 1 und 2 Wundmanagement und über 1.800 weitergebildeten ZWM®-ZertifiziertenWundManagern zu verbessern und zu optimieren.

Von Seiten der Akademie-ZWM® AG wird die TÜV AUSTRIA Einzelpersonenzertifizierung angeboten. Hierbei müssen die Ärzte innerhalb von zwei Jahren schriftliche Nachweise (Kursbestätigung) über Fort-/Weiterbildungsmaßnahmen über 32 Stunden erbringen, um im TÜV AUSTRIA-Register zu bleiben (Qualitätssicherung) – Gebühr: € 170,- (exkl. MwSt.). Die Re-Zertifizierungsgebühr beträgt alle zwei Jahre ebenfalls € 170,- (exkl. MwSt.).

Anmerkung: Der WDA® entspricht zu 100% dem WM® und wird explizit nur den ärztlichen Absolventen zur Identifikation verliehen.

## BISHER AUSGEBILDETE WDA®-WundDiplomÄrzte DER AKADEMIE-ZWM® AG

	ÖSTERREICH	DEUTSCHLAND	SCHWEIZ	GESAMT
WDA®	143	76	21	240
ZWM®	49	34	5	88
AZWM®	2	1	0	3
<b>Gesamt</b>	<b>194</b>	<b>111</b>	<b>26</b>	<b>331</b>

## QUALITÄTSMANAGEMENT



Österreichischer  
Gesundheits- und  
Krankenpflegeverband



Die gesamte Organisation der Akademie-ZWM® AG wurde vom TÜV AUSTRIA erfolgreich nach ISO 9001 und ISO 29990 zertifiziert (Systemqualität) plus der EN 15224. Zusätzlich wurden auch alle Module der Ausbildung für „ZWM®-Zertifizierte Wundmanager/-in®“ als erste Ausbildung im Wundmanagement weltweit vom TÜV AUSTRIA geprüft und zertifiziert (Produktqualität). Damit ist sichergestellt, dass der Schulungsbetrieb in seiner Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität den aktuellen Standards entspricht. Die Zusammenarbeit mit dem ÖGKV, LV Steiermark garantiert die inhaltliche Synchronisation mit den Zielsetzungen und Anforderungen des Berufsverbandes, die sachlich korrekte Vergabe der Qualifikation in Wundmanagement § 64 GuKG nach dem erfolgreichen Abschluss der Weiterbildung und zusätzlicher Prüfung durch den ÖGKV (auf eigenen Wunsch).

Alle Zertifikate, welche von der Akademie-ZWM® AG vergeben werden, sind zusätzlich europaweit patentrechtlich geschützt, um einer Abschwächung oder Verwechslung von geprüfter, qualitätsgesicherter Bildung vorzubeugen.

Die Fachkompetenz von über 25 Experten als Dozenten und einem wissenschaftlichem Bildungsrat (seit 1999) garantieren die Vermittlung aktueller, praxisrelevanter Erkenntnisse.

Durch den Präsidenten der ARGE „Zertifizierter Wundmanager/-innen“, Gerhard Kammerlander Akademie-ZWM® AG werden jährlich weiterführende Themenkomplexe zur Qualitätssicherung angeboten. Die „Zertifizierten Wundmanager/-innen“, welche sich regelmäßig weiterbilden, werden in der ARGE-ZWM® Liste auf den Internetseiten der Akademie-ZWM® AG (<http://www.akademie-zwm.ch>) geführt sowie in der TÜV AUSTRIA-Personenzertifizierungsliste (<http://www.tuev.at>).

## TÜV AUSTRIA-EINZELPERSONENZERTIFIZIERUNG



Zusammen mit dem TÜV AUSTRIA werden künftig Personenzertifizierungen durchgeführt. Dies garantiert, dass nach einem internationalen Regelwerk der Qualitätssicherung die freiwillige, regelmässige und wiederkehrende Schulung und Aktualisierung durch den Absolventen angenommen wird. Dies wird von uns ausdrücklich auch empfohlen. Wir führen mit dem TÜV AUSTRIA eine internationale Datenbank, in welcher alle TÜV AUSTRIA zertifizierten Personen angeführt sind. Dies erhöht die Transparenz der Qualität enorm.

Die TÜV AUSTRIA-Gebühren für die Erstzertifizierung liegen bei € 170,- (exkl. MwSt.). Darin enthalten sind:

- die Prüfung
- die Ausstellung des gemeinsamen Zertifikates Akademie-ZWM® AG und TÜV AUSTRIA
- die Ausstellung eines Scheckkartenausweises mit Lichtbild, Registriernummer und Angabe der Qualifikationsstufe
- die Aufnahme ins internationale Register TÜV AUSTRIA und Akademie-ZWM® AG in den Kategorien

- WM®-WundManagerIn

- ZWM®-ZertifizierterWundManagerIn

Ohne Einzelpersonenzertifizierung wird der Absolvent nicht ins TÜV AUSTRIA Register aufgenommen.

Die Rezertifizierung erfolgt innerhalb von zwei Jahren durch den Nachweis der erforderlichen Updateschulungen von mindestens 32 Stunden in 2 Jahren. Die schriftlichen Bestätigungen der Schulungen müssen bei der Akademie-ZWM® AG vorgelegt werden (auf dem Postweg per Einschreiben oder eingescannt per Mail). Die Re-Zertifizierungsgebühr beträgt alle zwei Jahre € 170,- (exkl. MwSt.).

## ORGANISATION DER FORT- UND WEITERBILDUNGEN

Die Organisation und Anmeldung erfolgt grundsätzlich über die Akademie-ZWM® AG.

Interessierte Teilnehmer **können einzelne Module oder auch einzelne Tage** buchen. Die Teilnahme an einer Prüfung ist jedoch verknüpft mit dem Nachweis der Teilnahme an allen Lehrinhalten innerhalb der zurückliegenden zwei Jahre.

**Einzelne Tage können nur telefonisch** (MO-DO von 8-13 Uhr und FR 8-12 Uhr) gebucht werden. Danach erfolgt eine verbindliche schriftliche Bestätigung unsererseits. Der Weiterbildungsaufbau (Modul 3-5) wird von Gerhard Kammerlander – Akademie-ZWM® AG/Akademie-ZWM® GmbH und WKZ®-WundKompetenzZentrum durchgeführt. Der österreichische Gesundheits- und Krankenpflegeverband – Akademie für Gesundheits- und Krankenpflegeberufe Graz – Direktor<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Marianne Raiger anerkennt die Ausbildung vollumfänglich, sodass durch den ÖGKV die Weiterbildung Wundmanagement nach § 64 GuKG i.d.g.F. nach eigenem Ermessen absolviert werden kann. Basiskurse Modul 1 und Modul 2 werden in A-CH-D durchgeführt. Die Anmeldung jedes ZWM® zertifizierten Kurses erfolgt an der steiermärkischen Landesregierung via Akademie für Gesundheits- und Pflegeberufe, LV Steiermark und wird dort registriert und genehmigt.

Es wird auch die Teilnahme von Veranstaltungen bei Bildungseinrichtungen angerechnet, die seitens der Akademie-ZWM® AG als offizielle Bildungspartner anerkannt sind. Damit wird sichergestellt, dass die Lehrinhalte gemäß dem Curriculum der Akademie-ZWM® AG unterrichtet wurden. Eine **aktuelle Liste aller Bildungspartner** und anerkannten Bildungsangeboten befindet sich auf der Website [www.akademie-zwm.ch](http://www.akademie-zwm.ch).

## ZENTRALE BILDUNGSPARTNER

- Akademie für Gesundheitsberufe des österr. Gesundheits- und Krankenpflegeverbandes, LV Steiermark, Dir. Mag.<sup>a</sup> Marianne Raiger – Graz – A
- TÜV AUSTRIA, Dipl.-Ing. (FH) Andreas Dvorak, M.Sc., Wien – A

## KOOPERIERENDE FACHORGANISATIONEN bzw. OFFIZIELLE HOSPITIERENDE BILDUNGSSTÄTTEN

- Herz- und Gefäßzentrum, Abteilung Gefäßchirurgie – Leitender Arzt Dr. med./ZWM® Thomas Nolte, Bad Bevensen – D
- WKZ® WundKompetenzZentrum - Stammbetrieb, Linz – A; vertreten durch DGKP/ZWM® Gerhard Kammerlander, MBA, Akad. BO und DGKS/AZWM® Claudia Geyrhofer Pflegedienstleitung, Chefärztin WKZ® Dr. med./ZWM® Gerlinde Luch
- WKZ®-WundKompetenz-Zentrum Westfalen Klinikum, Chefarzt Dr. med./ZWM® Markus Rottmann, Kamen – D
- WZ®-WundZentrum-AACHEN - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-AUGSBURG - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-BIELEFELD - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-DORTMUND - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-DÜSSELDORF - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-DUISBURG - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-GIEßEN - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-HEIDELBERG - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-HOLZKIRCHEN - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-INGOLSTADT - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-KREFELD - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-MÜNCHEN SÜD - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-MÜNCHEN-NORD - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-NÜRNBERG - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-POTSDAM - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-SCHRAMBERG - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-ULM - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-MAINZ - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-TRIER - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-FREIBURG - WZ®WundZentren GmbH – D
- WZ®-WundZentrum-BLAUSTEINKLINIKUM - Leitung: Prof. Dr. med. Ralf U. Peter, Ulm – D
- WZ®-WundZentrum-MELK - Leitung: MBA, Akad. BO DGKP/ZWM® Sonja Koller, Landesklinikum Melk – A
- AHW®-Helios-Klinik Leisnig - Leitender OA Dr. med. Peter Lübke, Leisnig – D
- AHW®/WKM®-Rösner - Leitung: Exam. KS/AZWM® Friederike Rösner, Mönchengladbach – D
- AHW®/WKM®-Rösner - Leitung: Exam. KS/AZWM® Friederike Rösner, Willich – D
- Wundklinik in Mürrzuslag (1. in Österreich nach Konzept ZWM®- G. Kammerlander) vertreten durch Prim. Dr. med./ZWM® Erich Schaflinger, Dr. med./ZWM® Günther Hirschberger und DGKS/ZWM® Lucie-Lenka Schweiger (KH Mürrzuslag) – A

## AUSGEBILDETE ABSOLVENTEN DER AKADEMIE-ZWM® VON 1999 BIS 2019

	ÖSTERREICH	DEUTSCHLAND	SCHWEIZ	ITALIEN	FL	Slowakei	SLO	NL	UNGARN	BELGIEN	GESAMT
Basiskurs	1.444	739	353	5	2	0	9	1	2	0	2.555
WM®	971	486	279	15	2	1	13	1	7	1	1.776
ZWM®	826	557	337	13	2	0	3	0	0	1	1.739
AZWM®	33	54	15	0	0	0	0	0	0	0	102
<b>Gesamt</b>	<b>3.274</b>	<b>1.836</b>	<b>984</b>	<b>33</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>25</b>	<b>2</b>	<b>9</b>	<b>2</b>	<b>6.172</b>

## WISSENSCHAFTLICHER BILDUNGSRAT

### VORSTAND

Gerhard **Kammerlander**, MBA, akad. BO, DGKP/ZWM® Geschäftsführung der Akademie-ZWM® AG – KAMMERLANDER-WFI, Embrach/Zürich-CH und des WKZ®-Wund-KompetenzZentrums in Linz-A, Präsident ARGE „Zertifizierter Wundmanager/-innen®“

### GESAMTÄRZTLICH-WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

Dr. med./ZWM® Thomas **Nolte**, Gefäßchirurg, Herz-Gefäßzentrum Bad Bevensen-D

Ao. Univ. Prof. Dr. med. Erich **Brenner**, MME – Anatomisches Institut der Universität Innsbruck-A

Prof. Anneke **Andriessen**, Andriessen Consultants, Malden-NL

## BERUFENE WISSENSCHAFTLICHE RATSMITGLIEDER

- Prof<sup>in</sup>. Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. iur. Gertrude **Allmer**, Medizin- und Pflegerecht, Allgemein beedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige, Juristin, Gesundheits- und Pflegerechtsexpertin, Riskmanagerin, Univ./FH-Lektorin, Pöllau-A
- Prof. Anneke **Andriessen**, Andriessen Consultants, Malden-NL
- Univ. Prof. Dr. med. Ojan **Assadian**, Facharzt für Mikrobiologie und Hygiene, Hygieninstitut AKH Wien-A
- Ao. Univ. Prof. Dr. med. Erich **Brenner**, MME – Anatomisches Institut der Universität Innsbruck-A
- DGKP/ZWM® Sylvia **Chelbi**, MBA, akad. BO, Leitung Seminar und Kongressmanagement, TÜV Austria Autorisierte Prüferin in Wundmanagement, Stellvertretung der Geschäftsführung der Akademie-ZWM®, Graz-A
- GuKP/ZWM® Daniel **Dannenmayer**, Junior Instruktor WZ®/WKZ®, Konstanz-D
- Dipl.-Ing. (FH) Andreas **Dvorak**, M.Sc., Leiter der Zertifizierungsstelle des TÜV AUSTRIA CERT GMBH, Wien-A
- Dr. med./ZWM® Thomas **Eberlein**, Facharzt für Dermatologie, Allergologie, Venerologie, Dermatologischer Konsiliar WKZ®-Linz, Leipzig-D
- OA Dr. Alexander **Fröschl**, Facharzt für Gefäßchirurgie im Herzzentrum Hietzing, Wien-A
- DGKP/AZWM® Claudia **Geyrhofer**, Pflegedienstleitung WKZ®-WundKompetenzZentrum Linz-A
- Dr. med./ZWM® Markus **Goller**, Facharzt für Chirurgie, LKH-Melk-A
- Dr. med. Peter **Grundtner**, WDA® Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Wiener GKK - Gesundheitszentrum Süd, Wien-A
- MR. Dr. med./ZWM® Günther **Hirschberger**, Allgemeinmedizin Schwerpunkt Wunde, Konsiliar der Wundklinik Mürzzuschlag, Wartberg-A
- Rechtsanwalt Alexander **Huhn**, Fachanwalt für Medizin- und Sozialrecht, Dresden-D
- DGKP Gabriele **Kroboth**, Präsidentin bei ECET - European Council of Enterostomal Therapists, Graz-A
- Exam. KP/ZWM® Andre **Lantin**, gvw-Geschäftsführung, Stuttgart-D
- OA Dr. med. Peter **Lübke**, FA für Chirurgie/Gefäßchirurgie, Helios-Klinik Leisnig, Leipzig-D
- OA Dr. med./ZWM® Gottfried **Mauhart**, Facharzt für Chirurgie, Barmherzige Brüder St. Veit/Glan-A, Ärztlicher Veranstalter Akademie-ZWM® in A
- PD Dr. med. Dieter **Mayer**, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Leiter Gefäßchirurgie und Wundzentrum, Klinik für allgemeine Chirurgie im Kantonsspital Freiburg (HFR) -CH, Ärztlicher Veranstalter Akademie ZWM® - CH
- Leitender Arzt Dr. med./ZWM® Thomas **Nolte**, Gefäßchirurg, Thorax- und Kardiovaskularchirurg, Leiter Gefäßchirurgie und Wundzentrum in der Herz-Kreislauf-Klinik Bevensen, Bad Bevensen-D, Ärztlicher Veranstalter Akademie-ZWM® in D
- Prof. Dr. Dr. med. Ralf U. **Peter**, FA Dermatologie, Allergologie, Geschäftsführung CAPIO Blausteinklinik, Ulm-D
- Chefarzt Dr. med./ZWM® Markus **Rottmann**, Westfalen Klinikum in Kamen bei Dortmund-D
- Em. Univ. Prof. Dr. Klaus **Zapotoczky**, Vorstand des Instituts für Soziologie und Leiter der Abteilung für Politik und Entwicklungsforschung Johannes Kepler Universität Linz, Linz-A

## OFFIZIELLE RECHTSBERATUNG DER AKADEMIE-ZWM® FÜR A – CH – D

- Fachanwalt für Medizin- und Sozialrecht **Alexander Huhn**, [www.huhn-rechtsanwalt.de](http://www.huhn-rechtsanwalt.de) – Dresden-D
- Rechtsanwalt **Markus Lienart**, [www.blp.ch/lienert.htm](http://www.blp.ch/lienert.htm) – Zürich-CH
- Prof<sup>in</sup>. Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. iur. **Gertrude Allmer**, Medizin- und Pflegerecht, Allgemein beedete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige, Juristin, Gesundheits- und Pflegerechtsexpertin, Riskmanagerin, Univ./FH-Lektorin, Pöllau-A

## ÜBER 25 INTERNATIONALE FACHDOZENTEN

### Gesamtprojekt- und Schulungsleitung und Konzeptinhaber

Gerhard **Kammerlander**, MBA, akad. BO, DGKP/ZWM®

### Schulungsleitung - ZWM®

Gerhard **Kammerlander**, MBA, akad. BO, DGKP/ZWM®

Sylvia **Chelbi**, MBA, akad. BO, DGKP/ZWM®, Leitung Seminar und Kongressmanagement, TÜV Austria Autorisierte Prüferin in Wundmanagement, Stellvertretung der Geschäftsführung der Akademie-ZWM® AG, Graz-A

Friederike **Rösner**, Exam. KS/AZWM®, Lehrerin für Krankenpflege, Beauftragte für Qualitätssicherung Kursstruktur

### Schulungsleitung - § 64 GuKG i.d.g.F.

Dir. Mag.<sup>a</sup> Marianne **Raiger** vom ÖGKV LV Steiermark

### Ärztliche Veranstalter

**A:** Dr. med./WDA® Peter **Grundtner**, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, ÖGK Wien - Gesundheitszentrum Süd, Wien-A

**CH:** PD Dr. med. Dieter **Mayer**, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Leiter Gefäßchirurgie und Wundzentrum, Klinik für allgemeine Chirurgie im Kantonsspital Freiburg (HFR) -CH, Ärztlicher Veranstalter Akademie ZWM® - CH

**D:** Chefarzt Dr. med./ZWM® Thomas **Nolte**, Gefäßchirurg, Thorax- und Kardiovaskularchirurg, Leiter Gefäßchirurgie und Wundzentrum in der, Herz-Kreislauf-Klinik Bevensen, Bad Bevensen-D

**Für SLÄK Punkte** - Leitender OA Dr. med./WDA® Peter **Lübke**, FA für Chirurgie & Gefäßchirurgie, Department für Gefäß & Wundversorgung, Helios Klinik Leisnig-D

## DOZENTEN

- Prof<sup>in</sup>. Mag<sup>a</sup>. Dr<sup>in</sup>. iur. Gertrude **Allmer**, Medizin- und Pflegerecht, Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige, Juristin, Gesundheits- und Pflegerechtxpertin, Riskmanagerin, Univ.-/FH-Lektorin, Pöllau-A
- Prof. Anneke **Andriessen**, Andriessen Consultants, Malden-NL
- DGKP Michaela **Berousek**, Wundmanagerin, AKH Wien Verbrennungsintensivstation Wien-A
- Dipl. Pflegefachmann HF/ZWM® Patrick **Bindschedler**, GF Wound Care Solutions, Suhr-CH
- Dr. med. Bianca **Buchheister**, Fachärztin für Gefäßchirurgie, Herz-Kreislauf-Klinik Bevensen, Bad Bevensen-D
- Dr. med. Jürgen Dietmar **Cech**, MSc. Facharzt für Chirurgie, Graz-A
- GuKP/ZWM® Daniel **Dannenmayer**, Junior Instruktor WZ®/WKZ®, Konstanz-D
- Dr. med./ZWM® Thomas **Eberlein**, Facharzt für Dermatologie, Allergologe, Venerologie, Dermatologischer Konsiliar WKZ®-Linz, Leipzig-D
- Alexander **Glaser**, MBA mc&t Management Consulting & Training e.U., Neulengbach-A
- Dr. med./WDA® Peter **Grundtner**, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Wiener GKK - Gesundheitszentrum Süd, Wien-A
- Dr. med./ZWM® Günther **Hirschberger**, Schwerpunktpraxis Wartberg, Konsiliararzt der Wundklinik Müzzuschlag-A
- Rechtsanwalt Alexander **Huhn**, Fachanwalt für Medizin- und Sozialrecht, Hauptanwalt der Akademie-ZWM® - KAMMERLANDER-WFI, Dresden-D
- Gerhard **Kammerlander**, MBA, akad. BO, DGKP/ZWM® GF Akademie-ZWM® - KAMMERLANDER-WFI Embrach/Zürich - CH; GF WKZ®-WundKompetenzZentrum Linz - Austria; Präsident ARGE ZWM® International
- Dr. med. Maria **Korak Leiter**, Allgemeinmedizinische Praxis, Schmerztherapie, Maria Rain-A
- Leitender OA Dr. med./WDA® Peter **Lübke**, FA für Chirurgie & Gefäßchirurgie, Department für Gefäß & Wundversorgung, Helios Klinik Leisnig-D
- PD Dr. med. Dieter **Mayer**, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Leiter Gefäßchirurgie und Wundzentrum, Klinik für allgemeine Chirurgie im Kantonsspital Freiburg (HFR) -CH, Ärztlicher Veranstalter Akademie ZWM® - CH
- Leitender Arzt Dr. med./ZWM® Thomas **Nolte**, Gefäßchirurg, Thorax- und Kardiovaskularchirurg, Leiter Gefäßchirurgie und Wundzentrum in der Herz-Kreislauf-Klinik Bevensen, Bad Bevensen-D, Ärztlicher Veranstalter Akademie-ZWM® in Deutschland
- Orthopädietechniker Stefan **Pilz**, Perg-A
- Chefarzt Dr. med./ZWM® Markus **Rottmann**, Westfalen Klinikum in Kamen bei Dortmund-D
- Anette **Skowronsky**, CEO MedConCap GmbH, Apothekerin/Qualitätsauditorin Medizinprodukte, Bielefeld-D
- Exam. KS/ZWM® Gaby **Stachel**, Podologin, Konstanz-D
- Exam. KP/WM® Karlheinz **Steinmann**, Podologe, Heilpraktiker, Dortmund-D
- Prof. Dr. Dr. Martin **Stieger**, Allensbach Hochschule Konstanz, Wels-A
- Dr. Martin **Straßl**, Laser Consult Austria e.U., Salzburg-A
- Priv.-Doz. Dr. med. univ. Matthias **G. Vossen**, Medizinische Universität Wien, Universitätsklinik für Innere Medizin I, Klinische Abteilung für Infektionen & Tropenmedizin, Allgemeines Krankenhaus Wien-A
- em. Prof. Dr. Klaus **Zapotoczky**, Alois Wagner Institut für intern. Beziehungen, Linz-A

## VERANSTALTUNGSHOTELS

Auf dieser Seite stellen wir Ihnen kurz die wichtigsten Veranstaltungshotels vor. Damit Sie einen Eindruck erhalten, dass Sie mit einer hochwertigen Fort- und Weiterbildung, auch seitens der Veranstaltungsorte ein entspanntes und vollumsorgendes Ambiente erhalten. Unser Motto: Bildung und Erholung im Einklang!

### VERANSTALTUNGSHOTEL IN ÖSTERREICH

#### Graz – Hotel Weitzer

Das Hotel bietet über 200 klimatisierte Zimmer und liegt im Zentrum der Weltkulturhauptstadt Graz. Es bietet ein Restaurant, Bar, Schulungsräume, Sauna-, Dampfbad sowie Solariumräumlichkeiten und eine hauseigene Tiefgarage. Im „Schwesternhotel Daniel“ am Hauptbahnhof, 15 Min. zu Fuß oder 5 Min. mit der Straßenbahn vom Veranstaltungsort entfernt, erhalten Sie noch günstigere Übernachtungsmöglichkeiten ab € 65,-. Beide Hotels sind unter folgender Adresse buchbar:

Hotel Weitzer · Grieskai 12-16 · 8020 Graz · Tel.: +43 316/703-0 · [www.hotelweitzer.com](http://www.hotelweitzer.com)

### VERANSTALTUNGSHOTEL IN ÖSTERREICH

#### Wien – Hotel Hilton Garden Inn Vienna South

Willkommen im Hotel Vienna South nahe des Business Park Vienna und mit bequemen Transportverbindungen ins Stadtzentrum. Wir sind 25 km vom Internationalen Flughafen Wien entfernt. Hunderte von Unternehmen liegen direkt vor der Tür des Vienna South.

Hotel Vienna South · Hertha-Firnberg-Strasse 5 · 1100 Wien · Tel.: +43 1 605300 · [www.viennasouth.com](http://www.viennasouth.com)

### VERANSTALTUNGSHOTEL IN ÖSTERREICH

#### Linz – TWH Hotel Donauwelle Linz

Jedes der modernen und komfortablen 176 Zimmer zeichnet sich durch seine ganz eigene Note aus. In der gemütlichen Atmosphäre werden Sie sich von Anfang an wohlfühlen. Wir bieten Ihnen eine Business-Ausstattung mit Telefon, Flachbildfernseher, Safe, Klimaanlage und kostenfreiem W-Lan.

TWH Hotel Donauwelle Linz · Am Winterhafen 13 · 4020 Linz · Tel.: +43 732 7899-0 · [www.transworldhotels.com](http://www.transworldhotels.com)



## VERANSTALTUNGSORT IN DEUTSCHLAND

### Frankfurt – Hotel Dorint Main Taunus

Das 4-Sterne Business-Hotel Dorint Main Taunus Zentrum Frankfurt/Sulzbach besticht durch seine verkehrsgünstige Lage direkt vor den Toren der Mainmetropole, nahe dem Internationalen Flughafen und der dennoch ruhigen Lage direkt am Fuße des Taunuses.

Alle Zimmer verfügen über eine individuell regulierbare Klimaanlage, sodass Sie über Ihre Wohlfühl-Temperatur entscheiden können. Ein zusätzlicher Schreibtisch bietet Ihnen genügend Fläche, damit Sie während Ihrem Aufenthalt bei uns auch auf Ihrem Zimmer arbeiten können, besonders die High-Speed Internetanschlüsse und das kostenfreie WLAN spielt Ihnen dabei gut zu. Bis zu 162 Parkplätze stehen zur Verfügung.

Hotel Dorint Main Taunus · Am Main Taunus Zentrum 1 · 65843 Frankfurt/Sulzbach (Taunus) · +49 6196 763-0 · <https://hotel-frankfurt-sulzbach.dorint.com/de/>

## VERANSTALTUNGSHOTEL IN DER SCHWEIZ

### Zürich – Novotel Zürich Airport Messe

Das Novotel Zurich Airport Messe ist ein 4-Sterne Hotel mit 255 vollklimatisierten Zimmern, gratis HSIA, Parkmöglichkeiten, Restaurant, Lounge-Bar, Terrasse, Fitnessraum mit Sauna, W-LAN. Es befindet sich im Stadtteil Glattpark, ist 4 km vom internationalen Flughafen Zürich entfernt. Gute Verkehrsanbindung (A1, A4 & A51) nach Opfikon-Glattbrugg, Stadtzentrum (7km), Messezentrum (2km), Glattzentrum (3km), Dübendorf (6km). 526qm Tagungsfläche für 250 Pers. Tramverbindung 10 & 12 vor die Haustür.

Novotel Zürich · Lindbergh-Platz 1 · Glattpark · 8152 Zürich · Tel.: +41 44 8299000 · [www.novotel.com](http://www.novotel.com)

## OFFIZIELLE LEHRBÜCHER IM ÜBERBLICK (ZUM KURS ZERTIFIZIERTER WUNDMANAGER®)

### WUNDMANAGEMENT TUTORIAL 1 FUNKTIONELLE ANATOMIE DER HAUT

Das Wundmanagement Tutorial gliedert sich in 5 Wissensgebiete auf. Der erste Teil davon widmet sich im Besonderen dem Thema Haut und ist ab sofort verfügbar. Im Besonderen sei hier auch Peter D. Asmussen gedankt, welchem wir im ganz Besonderen dieses Buch widmen. Er war einer der ganz wichtigen Pioniere im Aufarbeiten und Darstellen des Wissens im Bereich Haut & Wundmanagement und dies seit Jahrzehnten.

Bestellung unter: [www.akademie-zwm.ch](http://www.akademie-zwm.ch)



### WUNDMANAGEMENT TUTORIAL 2 PHYSIOLOGIE DER WUNDHEILUNG

Zellbiologische, histologische, immunologische Zusammenhänge der Wundheilung verstehen.

*Diese Buch ist momentan noch in Arbeit und wird demnächst verfügbar sein.*





**Stammsitz:**  
 CH-8424 Embrach  
 Schützenhausstrasse 30 – Schweiz  
 Internet: [www.akademie-zwm.ch](http://www.akademie-zwm.ch)  
 e-mail: [kammerlander@akademie-zwm.ch](mailto:kammerlander@akademie-zwm.ch)

**Telefon – Büro – A**  
 +43 732/9010-1010

**Telefax – Büro – A**  
 +43 732/9010-1019

**Telefon – Büro – CH**  
 +41 44/876-0300

**Telefax – Büro – CH**  
 +41 44/876-0306

**Telefon – Büro – D**  
 +49 7031/429-4291



**Unabhängige, freie Fort- und Weiterbildung**